

Es informiert Sie	Heike Mehler
Telefon (0202)	563 6265
Fax (0202)	563 8085
E-Mail	heike.mehler@stadt.wuppertal.de
Datum	22.05.2013

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg (SI/2954/13) am 21.05.2013

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Wolfgang Peter Cleff, Herr Klaus Frische, Herr Karl Grünewald, Herr Dr. Frank Stromberg, Herr Willi Joachim van Elsen ,

von der SPD-Fraktion

Herr Andreas Bialas, Frau Ulrike Fischer, Herr Peter Hartwig, Herr Eberhard Hasenclever, Herr Peter Röder ,

von der FDP

Herr Dirk Freudenwald ,

von DIE LINKE

Herr Uwe Meves-Herzog ,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Herr Michael Wessel ,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Ansgar Toennes ,

Nicht anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Gregor Ahlmann (entschuldigt),

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Ute Eichler-Tausch (entschuldigt), Herr Rene Krabiell ,

Schriftführerin:

Heike Mehler

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

- Am 12.04.13 fand ein Gespräch mit Herrn Neumann (GMW) wegen der Zufahrt und des parkens für den Kindergarten Leibuschstr. statt. Der Vorschlag wegen dieser Punkte wird vom GMW geprüft.
- Am 14.04.13 haben der Bez.-Bürgermeister und sein Stellvertreter an der Baumpflanzung auf dem Ehrenberg teilgenommen. Es wurden ca. 300 Bäume und Sträucher gepflanzt, die von der Barmenia-Versicherung, vertreten durch Prof. Beutelmann, gestiftet sind. Auch MDB Peter Hintze war tatkräftig an der Pflanzaktion beteiligt.
- Am 15.04.13 gab es ein weiteres Gespräch mit der Planerin, Frau Kahrau, über den Bau des Kindergartens (Zufahrt mit Parken).
- Am 18.04.13 wurden bei einem Treffen im Verwaltungsgebäude mit Herrn Langenberg (Straßen NRW) der Zustand der Landesstraßen erörtert. Es wurde vorgetragen, dass sich verschiedene Änderungen der Zuständigkeit ergeben haben und noch ergeben werden.
- Am 21.04.13 hat der kath. Männergesangsverein sein Jubiläumskonzert gegeben. Im Auftrag des Oberbürgermeisters habe ich Glückwünsche überbracht.
- Am 24.04.13 fand ein Treffen bei Bürgerverein statt. Die Firma Aldi wird im Juni 2013 die Filiale Langerfelder Str. schließen. Die Immobilienverwaltung Aldi sucht in Langerfeld ein geeignetes Grundstück für einen Neubau. Bei dem Treffen wurden Grundstücksvorschläge gemacht.
- Am 27.04.13 wurde Herr Joachim van Elsen im Rahmen "25 Jahre Jugendfeuerwehr" mit der silbernen Ehrennadel für seine ehrenamtliche Tätigkeit beim Aufbau der Jugend-Feuerwehr Langerfeld ausgezeichnet. Auch heute ist Herr van Elsen weiterhin in der Jugendfeuerwehr tätig.

Mitteilungen:

1. Die Öffnungszeiten des Gartenhallenbades Langerfeld ändern sich in der Zeit vom 29.04. bis 15.09.2013 (Freibadsaison 2013), da Fachkräfte ins Freibad Mählersbeck verlagert wurden und weitere Mitarbeiterinnen im Mutterschutz bzw. Erziehungsurlaub sind. Der Schulbetrieb ist von den Änderungen nicht betroffen.
2. Beginn der Straßenbauarbeiten in der Langerfelder Straße (von Badische Straße bis Raentaler Bergstraße). Die Anlieger sind durch Info-Blätter von der Verwaltung informiert.

2 Anhörung des Jugendrates

Die neuen Vertreter des Jugendrates, *Berivan Özdemir und Minh Sang Ho* stellen sich kurz vor.

3 Spielflächenbedarfsplan Wuppertal 2012 (Berichterstattung R. 103 und/oder R. 208)

Vorlage: VO/0340/13

Die *Herren Zimmermann* (208, Kinder, Jugend u. Familie) und *Zlotorzenski* (103, Grünflächen und Forsten) stellen den Spielflächenbedarfsplan bezogen auf den Bezirk vor. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage angefügt.

Betroffen sind im Bezirk 35 Spiel- und Bolzplätze. Die Bedarfsdeckung ist mit 98 % sehr gut.

Zur Umwandlung sind 5 Flächen im Bezirk vorgesehen.

Im Anschluss an die Präsentation beantworten die Herren die Fragen der BV-Mitglieder.

Nach Wortmeldungen der Herren *Hartwig, Hasenclever, Grünewald, Frische und Bialas* ist folgendes festzuhalten:

- Die Zuordnung der Spielplätze Laaken/Eschensiepen zu Herbringhausen basiert auf der Quartierszuordnung und nicht auf der tatsächlichen örtlichen Nähe.
- Die Spielfläche in der Fleute ist nach Abschluss der WSW-Arbeiten, von den WSW wieder herzurichten.
- Die genannten hohen Kosten der Instandsetzungen resultieren u.a. aus der schwierigen Topographie in Wuppertal. Planungskosten entstehen nicht, da die Planung durch die Stadt Wuppertal erfolgt.
- Die umgewandelten Flächen bleiben als Spielflächen deklariert, d.h. sie bleiben weiterhin für Kinder gewidmet und werden nicht verkauft. Was mit diesen Flächen genau geschieht, soll im Einzelfall gemeinsam mit den Kindern, Schulen und ggfls. Bezirksvertretungen entschieden werden.
- Die Bezirksvertretung bittet darum, dass die Spielgeräte, die durch die Verkleinerung der Spielfläche Leibuschstr. versetzt werden müssen, an anderer Stelle auf dem Platz untergebracht werden. D.h. nicht auf andere Spielflächen umgesetzt werden.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 21.05.2013:

Dem Rat wird empfohlen – ungeändert - wie folgt zu entscheiden:

1. Dem als Anlage beigefügten „Spielflächenbedarfsplan Wuppertal 2012“ wird zugestimmt.
2. Die Grundüberholung / Sanierung bestehender Spielflächen erfolgt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel gemäß Prioritätensetzung (s. Kapitel 7).
3. Die in Ziffer 6.1 aufgeführten 42 Spielflächen bleiben weiterhin Spielplätze und werden künftig als Spiel- und Naturerfahrungsräume genutzt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die für die Umsetzung der Beschlüsse erforderlichen Schritte vorzunehmen und entsprechende Maßnahmen einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

4 Umsetzung des Haushaltssanierungsplans (HSP) im Bereich der Jugendhilfe - Verkauf städt. Flächen (Berichterstattung R. 103 und/oder R.

208)

Vorlage: VO/0342/13

Herr Zimmermann weist darauf hin, dass die 3 für Langerfeld-Beyenburg genannten Flächen, FNP-Flächen sind, die zwar als Spielfläche ausgewiesen, aber noch nie Spielflächen gewesen sind.

Herr Hasenclever merkt an, dass die Flächen Klippe und Weddigenstraße unproblematisch seien und daher aufgegeben werden können.

Bei der Fläche in der Dahler Str. solle jedoch zunächst geprüft werden, ob der angrenzende Kindergarten mit seinen Spielflächen erweitert werden soll, oder ob der angrenzende Werkzeugmarkt Bedarf an Erweiterungsflächen hat.

Die Mitglieder schließen sich dem Vorschlag von Herrn Hasenclever an.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 21.05.2013:

Dem Rat wird empfohlen, wie folgt mit einer Ergänzung zu einer Fläche im Bezirk, zu entscheiden:

Die im Spielflächenbedarfsplan 2012 in Ziffer 6.2 aufgelisteten 37 städtischen Flächennutzungsplan-Spielflächen werden nicht ausgebaut und grundsätzlich für den Verkauf freigegeben.

Der Verkaufserlös dient der Realisierung des Haushaltssanierungsplanes, Ziffer 5.9, mit einem Gesamtumfang von insgesamt 2,5 Mio. €. Die darüber hinausgehenden Einnahmen werden zur Sanierung der Spielplätze gemäß Spielflächenbedarfsplan (s. Kapitel 7) verwendet.

Die Verwaltung wird beauftragt, die für die Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Schritte vorzunehmen und die entsprechenden Maßnahmen einzuleiten.

Vor einem grundsätzlichen Verkauf der städt. Fläche „Dahler Straße“ ist zu prüfen, ob die Fläche genutzt werden kann, um den angrenzenden Kindergarten mit seinen Spielflächen zu erweitern oder ob der angrenzende Werkzeugmarkt Bedarf an Erweiterungsflächen hat.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

5

Haushalt (Zuschussgewährung aus den freien Mitteln der BV)

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 21.05.2013:

Aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung werden folgende Zuschüsse gewährt:

Bürgerverein Langerfeld	Anschaffung von Standvitruinen für das Archiv	1.500,00 €
Bleichergruppe	Instandhaltung und Erneuerung der Ausrüstung	500,00€

	und Ersatz von Bleicher-Kleidung	
Bürgerverein	Verschönerung des Orts-bildes	2.500,00€
Kath. Kirchengemeinde Langerfeld	Grundsteinlegung Kinder-garten	500,00€
Förderverein des Löschzuges Langerfeld der Feuerwehr Wupper-tal e.V.	Renovierung + Aus-stattung des Aufenthalts-raumes	1.000,00€

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Gez.

Cleff
Vorsitzender

Heike Mehler
Schriftführerin